

BRANDHERD 4.17

Infoblatt der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg

■ Traktorunfall

Mario Miotto | Traktorunfall Laubberg Gähwil

«FW Gähwil, Person unter Traktor, Laubberg Alst 1» lautete die Alarmierung, welche die Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg am 20. 10. 2017 um 12.39 Uhr erhielt. Eine solche Alarm-Meldung lässt bei allen den Puls schlagartig ansteigen, muss doch dabei immer vom Schlimmsten ausgegangen werden.

Innert kürzester Zeit rückten aus dem Depot Kirchberg der KOWA, der PIHI und das TLF aus. Da an diesem Tag in Lütisburg der Ferienplausch stattfand und die Kameraden, welche dort involviert waren, gerade beim Mittagessen waren, rückten ab Depot Lütisburg ein MT und der HRB aus. Bereits bei der Alarmbestätigung durch den Zentralisten fragte der Disponent nach, ob der SVRW mit dem Strassenrettungs-Zug alarmiert werden soll, was nach Rücksprache mit dem Einsatzleiter auch bestätigt und angefordert wurde. Während auf der Anfahrt teilte die KNZ mit, dass der Rettungsdienst und die Polizei vor

Ort seien und beim Verunfallten leider nur noch der Tod festgestellt werden konnte. Dies stellte den Einsatzleiter vor weitere Anforderungen. So musste die Unfallstelle nun für die Spurensicherung abgesperrt und das umgestürzte Fahrzeug gesichert werden.

Den nachrückenden Kräften wurde in der Tannen ein Warteraum zugewiesen, da die Platzverhältnisse am Schadenplatz leicht beengt waren. Der Strassenrettungs-Zug wurde nicht mehr benötigt. Ausser ihrem Einsatzleiter aus Wil bezogen auch sie den Warteraum. Nach einem kurzen Abspracheprotokoll der beiden EL machten sie schliesslich Rückzug. Die Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg ihrerseits zog sich kurz darauf auch vom Schadenplatz zurück, da keine weiteren Aufgaben zu verrichten waren. Der Einsatz Nummer 60/2017 dauerte eine knappe Stunde.



Bildmaterial KAPO SG

■ Einsätze

54. **18.09.2017:**
Kühlwasser ausgelaufen
Kirchberg-Gähwil
55. **20.09.2017:**
Dieselölspur Laubberg-
Mosnang
56. **20.09.2017:**
AED Bazenheim
57. **24.09.2017:**
BMA Raiffeisenbank Bütschwil
58. **01.10.2017:**
BMA Swiss Caps Kirchberg
59. **09.10.2017:**
Hornissennest Hasenberg
Kirchberg
60. **20.10.2017:**
Traktorunfall Laubberg Gähwil
61. **22.10.2017:**
BMA Wohnheim Gässli
Bazenheim
62. **29.10.2017:**
Baum auf Strasse
Schönauerstrasse Dietschwil
- 63.1 **11.11.2017:**
Fahrzeugbrand
Bütschwilerstrasse 3a in
Tiefgarage Mosnang
- 63.2 **11.11.2017:**
Unterstützung FW Mosnang
Fahrzeugbrand in Tiefgarage
64. **12.11.2017:**
Wasser im Keller Seckistrasse
6b Müselbach
65. **12.11.2017:**
Rückfrage Wasserwerk
Rimensberg
66. **17.11.2017:**
BMA Residenz Rosenau
Kirchberg



Hubretter

Remo Scherrer | Neue Zusatzbeleuchtung am Korb des Hubretters (HRB)

Beim letzten Service des HRB Ende Oktober wurden neben den Servicearbeiten auch fünf neue LED-Leuchten montiert. Ein Scheinwerfer befindet sich vorne am Korb beim Bedienerpult und die vier weiteren sind unten am Korbboden gleichmässig verteilt. Die Scheinwerfer werden über das Scheinwerfer-Symbol am Bedienerpult eingeschaltet. Für den Betrieb muss der Generator nicht in Betrieb genommen werden, da die Scheinwerfer über die Fahrzeugbatterie mit Strom versorgt werden. Es können nur alle Leuchten miteinander ein- oder ausgeschaltet werden.





■ Einsatzübung L8

Tobias Thoma | **Einsatzübung L8**

Am 23.10.2017 fand um 20 Uhr die Einsatzübung L8 statt. Nach der Begrüssung im Theoriesaal startete der Übungsleiter Dominique Krapf die Übung mit einer Videosequenz vom Übungsobjekt und dem Einsatzstichwort für die Mannschaft.

«FW Bazenheid, Brand Scheune Birkenhof Alst.2» lautete die Alarmmeldung an diesem Abend.

Roman Meyer als Einsatzleiter traf im Birkenhof in Bazenheid auf einen Brand im Melkstand des Bauernhofs. Schnell war klar, dass

sich der Brand noch weiter ausbreiten wird, weshalb er frühzeitig einen Wassertransport mit dem Schlauchverlegeanhänger ab der Wolfkonerstrasse befahl, um aus einem anderen Netzkreis Löschwasser zu beziehen. In ruhiger, aber zügiger Arbeitsweise wurde der Schadenplatz organisiert, was nicht einfach war, da sehr viele Fahrzeuge und dementsprechend auch Personal auf Platz waren. Roman stellte sehr schnell einen Of Front für den Atemschutzinsatz bereit, der ihn in der Führung des Einsatzes unterstützte.

Die Atemschutztruppe konnten den Brand im Melkstand schnell eindämmen und mussten dann aber noch weiter vorrücken, um die über dem Melkstand vermuteten Kinder zu finden, was ihnen auch gelang. Der Wassertransport mit dem Schlauchverlegeanhänger klappte sehr gut. Der Hubretter musste eine Halteline bilden und die Fassade kühlen. Nach dem Abarbeiten der Übung ging es an das Retablieren, was dank viel Man Power relativ zügig vonstatten ging und so konnten wir zur Übungsbesprechung übergehen und die letzte Übung für das Jahr 2017 abschliessen.

An diesem Abend fand gleichzeitig der Informationsanlass der Feuerwehr statt, bei welchem mit 22 Interessierten eine schöne grosse Anzahl Teilnehmer erschienen sind. Am Schluss gab es noch einen kleinen Apéro und man konnte noch mit den vielleicht angehenden Feuerwehrangehörigen ins Gespräch kommen und sie zum Dienst in der Feuerwehr motivieren. Hoffen wir, dass wir einige im 2018 bei uns in der Feuerwehr begrüßen dürfen.



■ Überraschender Aufmarsch!

Christian Egli | **Jährlicher Infoanlass und Offiziere auf dem Berg**

Am Montag, 23. November stand nebst der Grossübung mit der ganzen Feuerwehr, der Presse und Vertretern der GVA der jährlich stattfindende Infoanlass statt. Über 200 Einladungen wurden an die Jahrgänge 1996/1997 und Interessierte verschickt. Erfreulicherweise durften wir 22 Frauen und Männer begrüßen, welche Interesse am FW-Dienst haben!

Im ersten Teil des Informationsanlasses wurde den Besuchern viel Wissenswertes über das FW-Handwerk, die Organisation und die Anforderungen an zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen aufgezeigt. Für den zweiten Teil des Abends begaben wir uns mit den MT's nach Bazenhaid, wo die Besucher die Übung beim Birkenhof 1:1 mitverfolgen konnten.

Der Austausch mit aktiven Feuerwehrern durfte nicht fehlen. So war dann erst kurz vor Mitternacht Lichterlöschen im Depot möglich, nachdem auch die letzten, möglicherweise neuen Adf den Heimweg angetreten hatten.

Offiziere auf dem Berg

Diesmal ging es nicht nach Kaubad oder Mogelsberg, sondern auf die Chrüzegg. Vom Freitagmittag bis Samstagmittag reisten sämtliche Offiziere der FW Kirchberg-Lütisburg auf die Chrüzegg. Trotz vollem Programm machten wir uns am Abend auf den Weg zum Schwämmli. Zum Glück hatten nicht alle die schönsten Schuhe an . . .

Das Programm der zwei Halbtage war gespickt mit Organigramm, Personalplanung, Ausbildung, Alarmierung, laufenden und zukünftigen Projekten usw.

Das 2018 kann kommen. Wir sind bereit ☺!



■ Wasser marsch bei der Jugendfeuerwehr

Raphael Holenstein | **Kennenlernabend und erste Übung der Jugendfeuerwehr Kirchberg-Lütisburg**

Am 25. September 2017 war es endlich soweit. Mit dem Kennenlernabend startete die Jugendfeuerwehr Kirchberg-Lütisburg, kurz JFWKL. Nach einem ersten Kennenlernen konnten alle Kinder und Jugendlichen das Depot und den Fahrzeugpark besichtigen und sie erhielten alle wichtigen Infos.

Einen Monat später galt es ernst und die Teilnehmer der JFWKL traten zur ersten Übung an. Die Themen waren die Regeln in der JFWKL und der ständige Auftrag der Feuerwehr. Auf dem Areal der Syma wurde das gelernte Wissen direkt umgesetzt.

«Was macht ihr, wenn ihr auf dem Schulweg einen Unfall beobachtet?» Mit dieser Frage startete die zweite Übung ins Thema Alarmierung. Und siehe da, das Aufzählen aller Notfallnummern und das richtige Alarmieren bereitete kaum Schwierigkeiten. Im zweiten Teil der Übung stand der Leitungsbau im Zentrum. Die Leiter erteilten die Befehle und auf dem Schulhausplatz entstand ein grosses Durcheinander an verschiedenen Leitungen. Allen war klar, dass es auch im Einsatz Ordnung braucht, und so wurden die Leitungen gemeinsam zu recht gelegt. Im zweiten Durchgang konnte das neu erlernte Wissen dann korrekt umgesetzt werden. Die Kinder und Jugendlichen waren mit grosser Begeisterung bei

der Sache und die Vorfreude auf die nächste Übung ist riesig.

Möchte auch dein Kind Teil der Jugendfeuerwehr Kirchberg-Lütisburg werden, schau auf www.fwkl.ch vorbei.

